



Evangelische Kirche
in Düsseldorf

Kirchengemeinde
Unterrath-Lichtenbroich

Gemeindebrief

Nr. 688 - Dezember 2025, Januar,
Februar 2026



Ein erster Schritt im frischen Weiß,
ein Weg, der sich durch Stille reißt.

Die Flocken fallen, zart und still,
als ob die Welt verweilen will.

Ein Hauch von Ewigkeit erwacht,
wenn Schnee den Tag zur Weihnacht macht.

Die Spur, sie führt durch kalten Glanz,
durch Wintertraum und Kerzentanz.

Am Ziel ein Licht, so warm, so rein,
es strahlt in jedes Herz hinein.

Ein Kreis, wo Hände Frieden finden,
lässt selbst die dunkelste Nacht verschwinden.

Die Spur im Schnee, sie bleibt zurück,
ein Zeichen von geteiltem Glück.

Wer ihr nun folgt, der wird verstehen:
Weihnacht wohnt im Gehen und Sehen.

Quelle: Kostenlose Gedichte & Druckvorlagen - FÜR
JEDEN ANLASS

Copyright © All rights reserved | Blogus von Themeansar.

Inhaltsverzeichnis

Leitartikel	3-4
Aktuelles	5-9
Gemeindediakonie	10-11
Graf Recke Stiftung	12-13
Kinder und Jugend	14-15
Veranstaltung	16-26
Anzeigen	27-33
Gruppen und Kreise	34-36
Wichtige Adressen	37
Gottesdienste	38



Impressum

Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Düsseldorf-Unterrath

Anschrift: Ahornallee 5, 40468 Düsseldorf, Tel. 0211 - 4713310, Fax 0211- 4713333

Ansprechpartner für Anzeigen: Gemeindebüro

Titelbild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Redaktion und Gestaltung: Johanna Vietz

Fotos im Heft: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de, Graf Recke Stiftung, www.gemeindebrief.de, www.pixabay.com und weitere

Redaktionsschluss für die Frühling-Ausgabe (März bis Mai 2026): 29.01.2026

Die Redaktion behält sich vor, Kürzungen an Artikeln vorzunehmen.

Herstellung: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 4.800 Verteilung kostenlos an alle evangelischen Haushalte durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

**Die Jahreslosung 2026 lautet:
„Gott spricht: Siehe ich mache alles neu!“
(Offenbarung, 21,5)**

Damals, als der Prophet Johannes seine Vision aufschrieb (ca. 90-95 nach Christus), standen Christinnen und Christen unter Druck, weil sie sich weigerten, den römischen Kaiser als Gott anzubeten. Die Menschen hatten eine große Sehnsucht nach Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden. In unserer heutigen Welt voller Krisen, Kriege und Unsicherheit scheint es ähnlich zu sein und doch zeigt der Bibeltext von Johannes eine ganz neue Option. Der Text erinnert uns daran, zu hoffen und zu vertrauen. Und er ruft uns dazu auf, die Welt mitzugestalten und zu verbessern.

Die Vision des Reich Gottes bildet dabei keine ferne Utopie, sondern eine sehr konkrete Einladung, uns dieser Utopie ein wenig zu nähern – indem wir in unserem Umfeld für Frieden, Vergebung und Liebe sorgen.

Die Losung ermutigt uns dazu, Veränderung und Neuanfänge zu suchen und zu gestalten. Das kann bedeuten, alte Gewohnheiten abzulegen, neue Wege zu gehen oder Beziehungen zu erneuern.

Wir brauchen nicht den Blick auf die großen Veränderungen der Welt zu richten - unser evangelisches Unterrath & Lichtenbroich steht vor einem Neuanfang. Lieb gewordene Gewohnheiten – sei es dem Nachtrauern alter vergangener Zeiten im Quartier oder das Klagen über die Situation, wird ein Ende haben. Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu.

Bringen Sie sich ein, damit wir als evangelische Gemeinde weiter an Sichtbarkeit gewinnen. Helfende Hände beim Internationalen Düsseldorf Orgelfestival, Veranstaltungen des Klamödchen, Schulgottesdiensten, Kinderkirche und vielem mehr werden gebraucht. Aktionen sind zu planen und organisieren und ein neuer Theologe/Hirte für unsere Herde in Unterrath & Lichtenbroich muss auch noch gefunden werden.

Beten Sie für unsere Gemeinde, dass uns dieser Neuanfang gelingt und wir Gottes Zusage „Siehe ich mache alles neu“ für uns erkennbar wird.

Als sichtbares Zeichen wünsche ich/wir mir/uns dazu ein blaues Schaf. Der Künstler Rainer Bonk hat diese blauen Schafe geschaffen als Aktionskunstprojekt zur Förderung des gegenseitigen Verständnisses der Toleranz und des friedlichen Miteinanders in Europa. Einheit in Vielfalt.

Helfen Sie mit, dass wir dies in unserer Gemeinde spüren... und halten Sie Ausschau nach einem blauen Schaf in Ihrer Nachbarschaft.

Ekkehard Treupel



(Bildrechte: Rainer Bonk, www.der-blauschaefer.de)



Evangelische Kirche
in Düsseldorf

Kirchengemeinde
Unterrath-Lichtenbroich

Der Förderkreis Unterrather Diakonie löst sich auf

Der Förderkreis Unterrather Diakonie e.V. hat in der Versammlung im Oktober die Auflösung des Vereins zum Jahresende einstimmig beschlossen. Die Zahl der Vereinsmitglieder und das Spendenaufkommen sanken in den letzten Jahren kontinuierlich. Spenden zugunsten der Diakoniarbeit in Unterrath und Lichtenbroich können allerdings weiterhin gemacht werden: auf das Konto der Gemeinde und in jedem Gottesdienst in das dafür vorgesehene separate Spendenkörbchen.

Ich verneige mich vor allen, die durch ihr Engagement in diesem Verein dem Postulat der Nächstenliebe seit April 2003 ein charaktervolles, vorbildliches Gesicht gegeben haben.
Bernhard Ferber

Monatsspruch Dezember 2025

**Gott spricht: Euch aber,
die ihr meinen Namen fürchtet,
soll aufgehen die Sonne der
Gerechtigkeit und Heil unter
ihren Flügeln. Maleachi 3,20**



**Evangelische Kirche
in Düsseldorf**

**Kirchengemeinde
Unterrath-Lichtenbroich**

Dankeschön und auf Wiedersehen!

7 Jahre war ich nun in Unterrath-Lichtenbroich in der Gemeinde und habe viel erlebt. Was mich gestört hat, habe ich denjenigen persönlich gesagt. Um eine Gemeinde in die Zukunft zu führen, braucht es alle, die mitmachen. Von über 4.000 Gemeindegliedern plus Menschen, die auch ohne Kirchenmitgliedschaft unsere Angebote nutzen, sind diejenigen, die sich vor Ort engagieren, zu wenig. Wenn Sie sich also eine zukunftsfähige und gute Gemeinde wünschen, dann müssen Sie mitmachen. Zum Beispiel, in dem Sie sich am 1. Februar als Presbyterin oder Presbyter aufstellen lassen.

Ich selbst beschränke mich jetzt auf das Danke sagen an alle, die mich in vielen Bereichen unterstützt haben. Viele schöne Erinnerungen werde ich mitnehmen. Ich möchte einige aufzählen, durcheinander wie sie mir gerade einfallen, ohne abschließend sein zu können:

Ich bin dankbar, für das Chaoskirchenteam, für kreative Bastelarbeiten, für Eltern, die sich darauf eingelassen haben, für eine liebevolle Teamarbeit dabei.

Für Schulprojektstage mit Jung und Alt, bei denen an die 100 Kinder hier das neue Zentrum kennengelernt haben, auch das mit einem guten Team.

Ich bin dankbar auch für inspirierende Schulgottesdienste mit Tanzeinlagen von großartigen Kindern.

Für Krippenspiele mit Herz und Humor. Für ein Kinderkirchenteam, das so liebevoll und herzlich mit Kindern umgeht, das sich immer wieder etwas einfallen lässt und auch gestalterisch so viel draufhat.

Für die Krabbelgruppen, die hier organisiert wurden. Für so viel Mitarbeit beim Gedanken zum Tag damals bei Corona, für kreatives Schreiben im Gemeindebrief.

Für die Zusammenarbeit mit Andrea Fierlings und damals auch den Konfirmandenunterricht noch mit vier Hauptamtlichen. Ich bin dankbar, für die Fortbildungen, die ich in der Zeit besucht habe und dass mein Kollege mich vertreten hat.

Ich bin dankbar für das Singen des Weihnachtsoratoriums im Chor, an einen bewegend musikalischen Ewigkeitsgottesdienst, an schöne Mitarbeiterausflüge. Ich erinnere mich gerne an die ökumenische Zusammenarbeit mit den Geistlichen hier im Stadtteil, an die erfrischende Zusammenarbeit mit den jungen PfarrerInnen im Kirchenkreis, an die tollen Videoprojekte mit der KG Tersteegen, an tolle IDO-Konzerte mit internationalem Flair, an Trommelprojekte in der Petruskirche, bei denen der ganze Altarbereich mit GrundschülerInnen besetzt war.

Gerne erinnere ich mich an einige Essensausflüge mit ein paar weisen Mitgliedern dieser Gemeinde, an Osterfreizeiten mit viel Programm und Aufregung und Ponyhoffreizeiten mit viel Herz.

Dankbar bin ich da für Pia Höfer und das ehrenamtliche Team.

Dankbar bin ich auch für die Anfänge im Familienkreis und die Überbleibsel, für alle Unterstützung und Zusammenarbeit mit den Vereinen hier in den Stadtteilen, zu Coronazeiten, aber auch sonst.

Ich erinnere mich gerne an einen Pfingstvideogottesdienst mit Andreas Struck und der Pfingstrallye des Teams der KiTa Krahenburgstraße zur Petruskirche, an das Apfelkuchenbacken in der KiTa Ahornallee und die religionspädagogischen Tage mit den Teams, an die bunten Gemeindefeste.

Viel Schönes ist möglich.

Ab 1. Februar werde ich eine neue Stelle antreten und wünsche allen Gemeindegliedern dieser Gemeinde und auch generell den Menschen in den Stadtteilen Unterrath und Lichtenbroich alles Gute. Halten Sie am Guten fest,

Ihre Dorthe Schmücker

Die Kinderkirche im Winter

Die Kinderkirche ist der Gottesdienst für Kinder ab dem 5. Lebensjahr. Sie wird mit einem Team von Ehrenamtlichen vorbereitet und durchgeführt. Gemeinsam feiern wir eine kleine Andacht zu wechselnden Themen, frühstücken gemeinsam und werden dann kreativ oder spielen Spiele.

Das Team der Kinderkirche trifft sich jeden Mittwoch um 18 Uhr und bereitet die Kinderkirchen vor.



Pfarrerin Dorthe Schmücker

Zum Weltkindertag am 20. September haben die Kinder der Kinderkirche mit dem Team eine Wand im Gemeindehaus mit ihrem Logo gestaltet. Bei gutem wie schlechten Wetter, schippert das Kiki-Boot unter dem Regenbogen.

Die nächsten Kinderkirchentermine sind:

13. Dezember

24. Januar

19. Februar jeweils von 10-13.00 Uhr

Presbyteriumswahl am 01. Februar 2026



Die Leitung einer Kirchengemeinde heißt in der Evangelischen Kirche im Rheinland Presbyterium, die Mitglieder des Presbyteriums sind Presbyterinnen und Presbyter. Diese Amtsbezeichnung leitet sich vom griechischen Wort für „Älteste“ ab, da früher Leitungsaufgaben eher älteren und erfahreneren Menschen aus der Gemeinde übertragen wurden.

Das Presbyterium leitet und verwaltet die Gemeinde. Es trifft Entscheidungen zum Beispiel über die Schwerpunkte der Gemeindearbeit, die Gottesdienstordnung, die Verteilung der Gelder, die Einstellung von Mitarbeitenden oder die Wahl des Pfarrers oder der Pfarrerin. Jedes Presbyterium wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden oder eine Vorsitzende und Ansprechpersonen für bestimmte Aufgaben in der Gemeinde wie Jugendarbeit, Bauangelegenheiten oder Finanzen.

In der Regel wird alle vier Jahre das Presbyterium gewählt. Auf Grund der aktuellen Situation in unserer Gemeinde findet die nächste Wahl in Unterrath/Lichtenbroich bereits am **01. Februar 2026 von 12:00 bis 16:00 Uhr** statt.

Wählen können alle Gemeindemitglieder, die konfirmiert sind, gewählt werden kann, wer mindestens 18 Jahre alt ist. Neben Gemeindemitgliedern werden auch Mitarbeitende der Gemeinde ins Presbyterium gewählt. Außerdem gehören die Pfarrerrinnen und Pfarrer zum Presbyterium.

Nähere Informationen zur Wahl, zu den Kandidatinnen und Kandidaten und zu den Wahlunterlagen erhalten Sie rechtzeitig im Gemeindebüro, über die Aushänge in den Schaukästen, in den Gottesdiensten oder bei einem persönlichen Gespräch beim Kirchenkaffee, der offenen Kirche, Kaffee Petrus.....

Wir freuen uns auf eine gute Wahlbeteiligung!

Johanna Vietz



Evangelische Kirche
in Düsseldorf

Kirchengemeinde
Unterrath-Lichtenbroich

Was macht ein Presbyter, eine Presbyterin?

Mitglieder des Presbyteriums sind die ehrenamtlichen Presbyterinnen und Presbyter, die Pfarrerrinnen und Pfarrer und die gewählten Mitarbeitenden. Sie üben den Dienst der Leitung in gemeinsamer Verantwortung aus.

Das Presbyterium leitet die Kirchengemeinde: Es entscheidet, in welche Richtung sich die Gemeinde entwickelt. Dazu trifft sich das Presbyterium regelmäßig, um Beschlüsse zu fassen. Konkret geht es dabei z. B. um Mitarbeitende und Veranstaltungen, den Haushalt der Gemeinde und ihre Gebäude. Möglich ist auch die Mitarbeit in weiteren Ausschüssen auf Gemeinde- oder Kirchenkreisebene. In vielen Gemeinden übernehmen Presbyterinnen und Presbyter auch Lektorendienste im sonntäglichen Gottesdienst, helfen bei der Austeilung des Abendmahls oder beim Sammeln der Kollekten.

Das Presbyterium trägt die Mitverantwortung für die Seelsorge und die Gottesdienstgestaltung und ist gemeinsam mit den ehrenamtlich und beruflich Mitarbeitenden für das Gemeindeleben verantwortlich. Die Gemeinde hat auch diakonische und gesellschaftliche Aufgaben. Auch hier entscheidet und unterstützt das Presbyterium. Damit all diese Aufgaben gelingen, sucht, beauftragt und fördert das Presbyterium geeignete Personen. Jede und jeder aus der Gemeinde ist eingeladen, dabei mitzumachen. Presbyterinnen und Presbyter werden in einem besonderen Gottesdienst in ihr Amt eingeführt.

Wie viel Aufwand bedeutet das?

Neben den monatlich stattfindenden Sitzungen ist auch Zeit für das Lesen von Protokollen und Sitzungsvorlagen einzuplanen. Jede Mitarbeit in einem weiteren Ausschuss oder mit einer Beauftragung bringt weiteren Zeitaufwand mit sich. Die Aufgaben eines Presbyteriums sind vielfältig: Nicht alle können sich in jedes Thema gleichermaßen einarbeiten.

Welche Unterstützung gibt es?

Alle Mitglieder des Presbyteriums haben Anspruch auf vollständige und umfassende Informationen, die sie für die Ausübung ihres Dienstes brauchen. Auch wird ihnen die Nutzung des Intranets der Landeskirche <https://portal.ekir.de> empfohlen: Neben der Einrichtung eines persönlichen E-Mail- Postfachs sind dort viele weitere hilfreiche Informationen zu finden.

Die Presbyterinnen und Presbyter arbeiten ehrenamtlich. Sie haben Anspruch auf Auslagenerstattung, z. B. Fahrtkosten, Kinderbetreuungskosten, Porto und Telefonkosten.

Als Unterstützung für die neuen Aufgaben im Presbyterium werden verschiedene Fortbildungen angeboten.

Einen Überblick darüber gibt es hier: www.fortbildung.ekir.de/.

Quelle: <https://presbyteriumswahl.ekir.de/inhalt/was-macht-ein-presbyter-eine-presbyterin/>



Liebe Besucherinnen und Besucher!

Hier finden Sie einen Überblick über die vielen Angebote des „zentrum plus Lichtenbroich“. Wenn Sie gerne Menschen aus Ihrem Stadtteil kennenlernen möchten, wenn Sie gemeinsam mit anderen Menschen aktiv werden oder sich engagieren wollen, dann sind Sie bei uns richtig.

Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen gerne bei Fragen und Problemen. Auch sind wir mit unseren zahlreichen Angeboten für Sie da.

Viele verschiedene Veranstaltungen bieten Ihnen die Möglichkeit, am sozialen Leben teilzunehmen. Sprechen oder rufen Sie uns an unter 59 876 048.

Wir helfen Ihnen gerne.



Veranstaltungen im Zentrum Plus Lichtenbroich

Montag	10:30 - 12:30 Uhr	Fahrradfahren in die Region - mit leichtem sportlichen Anspruch
	10:15 - 11:45 Uhr	Tanzmeditation Bewegung, Konzentration und Entspannung
	14:30 - 16:15 Uhr	Teppichcurling am Montag
Dienstag	11:00 - 12:30 Uhr	Boule auf der Festwiese
	13:00 - 15:15 Uhr	Sturzprävention I+II
	13:00 - 15:00 Uhr	Bürgerberatung der Bezirkspolizei nach Vereinbarung
Mittwoch	11:00 - 12:30 Uhr	Interkultureller Gesprächskreis AIKO e.V.
	13:30 - 16:30 Uhr	Spiele- und Skattreff
	14:30 - 16:00 Uhr	Bingo, jede 2. Woche
Donnerstag	10:30 - 12:30 Uhr	Donnerstagscurling
	14:30 - 16:00 Uhr	Digital unterwegs – Stammtisch für mobile Medien Beratung zu Smartphone, Tablet PC und Co.
	14:30 - 16:00 Uhr	Denk-Bar Gedächtnistraining mit allen Sinnen, jede 2. Woche
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr	Eintopfessen am Glockenturm und Sozialberatung im Gemeindehaus an der Petruskirche, jede 2. Woche

Monatliche Veranstaltungen

Montag	16:30 - 18:30 Uhr	Frauen im Gespräch - Einmal im Monat treffen sich Frauen zu einem Austausch über ihren Alltag, ihre Interessen und was aktuell von Bedeutung ist. Vor Ort oder bei einer Unternehmung in Düsseldorf und Umgebung, finden Sie Zeit für Gespräche und Entspannung
Mittwoch	10:00 - 11:30 Uhr	Stadtteilfrühstück, jeden 2. Mittwoch im Monat, nach Anmeldung

Donnerstag nach Termin Ihre Füße in guten Händen - medizinische Fußpflege

Bitte melden Sie sich an:

zentrum plus Lichtenbroich Matthiaskirchweg 14, 40472 Düsseldorf, Tel. 0211 598 76 048

Ihr zentrum-plus-Team wünscht Ihnen eine gute Zeit!

Ehrenamt schenkt Freude

In der Graf Recke Stiftung engagieren sich viele Menschen ehrenamtlich. Ihr Ehrenamt bereichert dabei beide Seiten: Es schenkt Freude für die Menschen, denen sich die Ehrenamtlichen zuwenden, und es schenkt Freude für die Ehrenamtlichen selbst.

Ebenso gilt: Ehrenamt schenkt Gemeinschaft – auf beiden Seiten, für die Menschen, die besucht, begleitet oder unterstützt werden, und für die, die sich engagieren.

Klaus Ritter von Poppy ist Ehrenamtlicher im Pflegezentrum Walter-Kobold-Haus in Wittlaer. Er erinnert sich: »Meine Mutter hat hier im Walter-Kobold-Haus gelebt. In der Zeit war ich oft als Besucher im Haus. Nach dem Tod meiner Mutter habe ich mir gesagt: Ich fühle mich dem Haus verbunden und möchte gerne als Ehrenamtlicher weitermachen. Dabei ist mir wichtig, dass ich es ohne Bezahlung und freiwillig tue. Das gibt mir Freiheit und ich kann so ein ›kritischer Sympathisant‹ der Graf Recke Stiftung sein.«

Doris Steinhäuer ist Ehrenamtliche im Bastelkreis an der Graf Recke Kirche. Sie erklärt: »Ich bastele gerne. Aber alleine zu Hause macht das nicht so viel Spaß. In der Gemeinschaft mit den anderen Bastlerinnen kann ich mich austauschen, bekomme neue Anregungen und bin nicht mehr alleine.«

Ähnlich geht es Maria Georgiou, die unter anderem ehrenamtlich Seniorinnen und Senioren im Walter-Kobold-Haus begleitet: »Ich merke oft, dass sie schon darauf gewartet haben, Gesellschaft zu bekommen. Und außerdem sind die Begegnungen mit den einsamen Menschen auch eine Bereicherung für mich. Denn ich bin gern unter Leuten. Viel lieber, als allein zuhause zu sitzen.«

Die Ehrenamtlichen, die hier zu Wort gekommen sind, stehen beispielhaft für die vielen anderen Ehrenamtlichen in der Graf Recke Stiftung

Eine Übersicht über unsere diversen Ehrenämter gibt die Rubrik »Ehrenamt« auf der Website der Graf Recke Stiftung:

www.graf-recke-karriere.de/ehrenamt



Auf der Website finden Sie natürlich auch Kontaktdaten der Ansprechpartner für Ehrenamtliche in den verschiedenen Bereichen der Graf Recke Stiftung. Oder wenden Sie sich an:

Pfarrer Dietmar Redeker

Tel.: 0211. 4055 1950

E-Mail: d.redeker@graf-recke-stiftung.de

Das Leben ist doch ein Ponyhof!

Seit nun mehr fast 20 Jahren reiten 30 Düsseldorfer Mädchen im Herbst für eine Woche über den Ponyhof Woltermann in Löningen. Im Nu verfliegen die Tage bevor das Leben in der Realität weitergeht.

Unter all den Ponys auf dem Hof lässt sich für jede ihr Traumpony finden, welches einem auch innerhalb der kurzen Zeit sehr ans Herz wächst.

Direkt am ersten Tag gibt es einen großen Schrittausritt entlang der Hase, den auch alle Anfänger mitmachen können und damit Ponyluft und Natur schnuppern können. Beim Reiten in einer der beiden Reithallen können die Anfänger erste Reitkenntnisse erwerben und die Fortgeschrittenen ihre bestehenden Kenntnisse auf neuen Ponys festigen. Von Schritt über Trab und sogar Galopp ist alles dabei.

Dieses Jahr konnten auch die Anfänger auf einen geführten Schritt-Trab-Ausritt. Das brachte auch die Mitarbeiterinnen, die die Ponys führen mussten, ganz schön ins Schwitzen. Neben dem Reiten standen auch diverse Aktionen auf dem Programm, die mit Spiel und Spaß die Ponywelt erleben ließen wie das beliebte Woltermann`s Next Topmodell oder ein Live-Cluedo. Als Erinnerung an die schöne Zeit auf dem Ponyhof gestalteten wir mit den Mädels kleine Kuschelkissen, die mit Pferdemotiven und -namen sowie jeder Menge Deko verziert wurden.

Ein Highlight war auch wieder unsere schöne Planwagenfahrt mit viel Gesang und Gelächter, obwohl uns dieses Jahr Sturm „Joshua“ ganz schön durchgepustet hat. Viel zu schnell ging die Woche wieder vorbei und der Abschiedsabend mit Lagerfeuer brachte manche Tränchen hervor....

...aber die Vorfreude auf das nächste Jahr ist schon groß...

In diesem Sinne

Euer Ponyhof-Team Annika, Dorte, Kathy und Pia

Gemeinsam zu Tisch

Eintopfessen am Glockenturm

Haben Sie Lust gemeinsam in netter Runde ein leckeres Essen an einem liebevoll gedeckten Tisch zu sich zu nehmen, anstatt allein zu Hause? Dann sind Sie herzlich bei uns willkommen.

Das Eintopfessen findet alle zwei Wochen freitags statt. Jeweils um 12 Uhr im evangelischen Gemeindesaal am Glockenturm, Am Röttchen 10.

Das kostet ein Menü bei uns:

Eintopfessen, Nachspeise, Kaltgetränke, Kaffee oder Tee: 6,30 Euro

Wenn Sie bei uns zu Mittag essen möchten, melden Sie sich bitte bis spätestens Freitag der Vorwoche telefonisch 0211 6027379 oder per Email: andrea.faust@ekir.de an.

Zusätzlich bieten wir Ihnen eine Sozialberatung der Diakonie Düsseldorf an, sie unterstützt in allen Fragen des Älterwerdens. Gemeinsam mit der Diakonie Düsseldorf können wir mit einer bestimmten Anzahl an Sozialgutscheinen für das Mittagessen unterstützen.

Wir wünschen unseren Gästen eingeseignetes Weihnachtsfest und besinnliche Stunden. Für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Herzliche Grüße

Ihr Team Eintopfessen am Glockenturm

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

MENÜPLAN

12. Dezember 2025
Weihnachtlicher Mittagstisch

09. Januar 2026
Erbseneintopf



Offene Kirche

Am 03.12.2025 ist das Treffen noch einmal an einem Mittwoch.

Ab 15 Uhr gibt es wie gewohnt Kaffee und selbstgebackenen Kuchen im Gemeindesaal.

Ab 16 Uhr singen wir weihnachtliche Lieder und werden von Organist Jochen Matthes auf dem Flügel begleitet.

Terminänderung ab 2026, bitte beachten.

Im neuen Jahr ist die Kirche an jedem **1. Montag** im Monat von 15 - 17 Uhr für Interessierte geöffnet.

Um 15 Uhr gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen im Gemeindesaal.

Ab 16 Uhr erwartet Sie ein kleines Programm.

Montag 05.01.2026 Sönke Simmoleit zeigt New York in einem Lichtbildvortrag.

Montag 02.02.2026 Michael Beuth spielt auf dem Keyboard fröhliche Musik zur Karnevalszeit

Herzliche Einladung zu diesen Nachmittagen. Ein Team Ehrenamtlicher freut sich auf Sie.

Haben Sie Fragen? Kontakt: Dietgard Kittner, Tel.: 4230952

Viele Grüße
Dietgard Kittner und Team



Abendandachten im Advent

Herzliche Einladung zu den Abendandachten vor Weihnachten.

An drei Donnerstagen vor den Adventssonntagen laden wir Sie ein, zur Ruhe zu kommen, abzuschalten, leiser Musik und einem weihnachtlichen Text zu lauschen.

Die Termine sind:

04.12.2025

11.12.2025

18.12.2025

Wir beginnen um 17:30 Uhr und enden mit dem 18:00-Uhr-Geläut.

Johanna Vietz und Lucilena Costa-Rösen



Weihnachtskonzert im Dezember und Januar

Es wirken mit:

Kantoreien und Orchester Petruskirche,
apollo-chor salve musica e. V.
Projektchor des Luisen-Gymnasiums,
Kinder- und Jugendkantoreien

Solisten:

Angela Weisbrod, Sopran
David Yikougna, Bass

Leitung: Christiane Sauer



Weihnachtskonzert
MISSA 4 YOU(TH)
Tjark Baumann
Sonntag 7.12.2025 • 17 Uhr
Petruskirche, Am Röttchen 10, Düsseldorf

13.12.2024 • 17 Uhr
Kantatenmesse
Marienkirche, Oststr. 42, Düsseldorf

11.01.2026 • 10:30 Uhr
Kantatengottesdienst
Markuskirche, Kölnerstr. 480, Krefeld

Angela Weisbrod Sopran • David Yikougna Bass • Leitung: Christiane Sauer • Kantorei und Orchester der Petruskirche apollo-chor salve musica e.V. • Projektchor des Luisen-Gymnasiums • Kinder- und Jugendkantorei
Konzert 7.12.2025 Eintritt: Erwachsene 12€, Kinder 3€



Gefördert durch:



CHORVERBAND NRW



Landeshauptstadt Düsseldorf
Kulturamt

Seniorenadventsandachten in Unterrath und Lichtenbroich

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir uns Zeit nehmen und einen fröhlich vorweihnachtlichen Nachmittag verbringen.

Im Gemeindezentrum Am Röttchen feiern wir unsere Andacht in der Petruskirche, anschließend laden wir alle Senioren zu einem gemütlichen Beisammensein in den Gemeindesaal ein.

In der Matthiaskirche freuen wir uns auf einen adventlichen Nachmittag mit einem weihnachtlich-musikalischen Potpourri.

Die Andachten finden am

5. Dezember um 14.30 Uhr im Zentrum plus Lichtenbroich (**Matthiaskirche**) und am
13. Dezember um 14.30 Uhr
in der **Petruskirche** statt.

Das **Weihnachtsliedersingen** mit dem Bläserkreis beginnt nach der Seniorenadventsfeier vor der Petruskirche am

13. Dezember.

Alle Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an unter:

0211-4713310

oder per Email:

andrea.faust@ekir.de.

Wir freuen uns auf eine vorweihnachtliche Begegnung mit Ihnen!

Pfarrerin Dorthe Schmücker, Andrea Faust und Team

**Sie möchten in der Vorweihnachtszeit anderen
eine Freude machen?**

Dann helfen Sie uns bei den Vorbereitungen und Durchführungen unserer Seniorenadventsfeiern.

Wir suchen noch engagierte Menschen, die am 5.12. und 13.12.2025 Zeit und Freude daran haben.

Was ist zu tun?

- Wir gestalten gemeinsam einen festlichen Rahmen
- Sie unterstützen uns mit einem musischen Beitrag
- Sie begrüßen und bewirten unsere Gäste
- Sie unterstützen tatkräftig unseren Auf- und Abbau

Weitere Informationen bekommen Sie bei Andrea Faust,

Tel. 0211 6027379 oder andrea.faust@ekir.de

Wir danken vorab allen Helferinnen und Helfer

Pfarrerin Dorthé Schmücker, Andrea Faust und Team



Singen unterm Tannenbaum am Samstag, den 13.12.2025 ab 17:00 Uhr.

Wie jedes Jahr wird das Singen wieder vom Bläserkreis unterstützt. Diese Jahr freuen wir uns auch auf die Mitwirkung der Chinesische Gemeinde, die seit einiger Zeit Räume im Gemeindezentrum angemietet hat.

Freuen Sie sich auf schöne gemeinsame Zeit.

C. Schaffrath-Pyhel und das Team



**Weihnachtskonzert der Musikschule Tenth Music Düsseldorf am Freitag, den
19.12.2025 ab 18:30 Uhr.**

Junge Musikerinnen und Musiker zeigen ihr Können und freuen sich auf
Ihren Besuch.

Der Eintritt ist frei.

拾度音乐
TENTH MUSIC

Tenth Music

MERRY
Christmas

Weihnachtskonzert

拾度音乐 德国部

2025 圣诞音乐会

19.12.2025 UM 18:30

Frei Eintritt

UNSERE JUNGEN MUSIKERINNEN UND MUSIKER ZEIGEN IHR KÖNNEN!
FREUEN SIE SICH AUF EIN BUNTES PROGRAMM – VON KLASSIK BIS
MODERN, MIT KLAVIER, VIOLINE, GITARRE, VIOLONCELLO UND
GESANG SOWIE VIELEN SCHÖNEN WEIHNACHTSLIEDERN!

GEMEINSAM MÖCHTEN WIR DIE FREUDE UND DEN ZAUBER DER MUSIK
IN DIESER FESTLICHEN ZEIT MIT IHNEN TEILEN.

WECHAT

ADRESSE:
AM RÖTTCHEN 10, 40468 DÜSSELDORF
(PETRUSKIRCHE)

ANMELDEN:
TENTHMUSICDE@GMAIL.COM

ein Abend voller Musik, Freude und Wärme

Neujahrsbrunch 2026

Liebe Gemeindemitglieder,

wir möchten mit Ihnen zusammen auf das neue Jahr anstoßen und laden Sie dazu am
25.01.2026 nach dem Gottesdienst in den Gemeindesaal ein.

Wir sorgen für die Getränke und würden uns freuen, wenn Sie die Speisen mitbringen. Je
vielfältiger, desto besser und bunter wird das Buffet ausfallen.

Der Gottesdienst beginnt wie immer um 11:00 Uhr und endet um ca. 12:00 Uhr. Bitte
geben Sie Ihre Speisen vor dem Gottesdienst im Gemeindesaal ab, damit wir nach dem
Gottesdienst gleich mit dem Brunch beginnen können.

Johanna Vietz und Team

Wenn Sie uns im Team unterstützen möchten, freuen wir uns.
Sprechen Sie mich gerne an.



JAZZ & MEHR

AM GLOCKENTURM

**Samstag, 31.1.2026,
19.00 Uhr**

(Einlass ab 18.30 Uhr)

**Gemeindesaal
Am Röttchen 10**

Frankenstein Combo Jazz Band

Jazz lebt – und diesmal wieder als Monster!
Das Sextett FRANKENSTEIN erweckt
Klassiker von Legenden wie Lee Morgan,
Curtis Fuller oder Hank Mobley. Sechs
gute Freunde basteln ein musikalisches
Ungeheuer, das möglicherweise niemanden
erschreckt - oder vielleicht sogar jemanden
begeistert. Wird es gelingen? Kommen Sie
vorbei und erleben, wie FRANKENSTEIN
mit Groove, Charme und Humor neues
Leben erweckt!

Für das leibliche Wohl wird wieder gesorgt
sein und es gibt natürlich auch etwas zum
Knabbern.

Der Einlass ist um 18:30 Uhr.

Eintritt: 12,00 Euro im Vorverkauf (im
Gemeindebüro) oder telefonisch unter
420815

An der Abendkasse 15,00 Euro.

Für das Team von „Jazz und
mehr am Glockenturm“:
Uwe Holler



(Foto: Frankenstein Combo)

VERANSTALTUNGEN IM JANUAR

Von XS bis XXL: Musik für Tasten und Pfeifen

Familienkonzert für Menschen mit und ohne Demenz

Künstler*innen

Jochen Matthes
Marko Kassl
Frederike Möller
Elisabeth von Leliwa

Datum und Ort:

Samstag, 31.01.2026 · 15:00 Uhr
Petruskirche
Am Röttchen 10
40468 Düsseldorf

Ein Familienkonzert in Düsseldorf-Unterrath lädt Menschen von 0 bis 100, mit und ohne Demenz oder andere kognitive Einschränkungen zu einem fröhlichen und abwechslungsreichen Nachmittag ein:

Die „Tasten und Pfeifen“ vom kleinen XS-Toy Piano, Akkordeon und Flügel bis zur großen XXL-Kirchenorgel garantieren spannende Entdeckungen für alle Generationen.

Dem Familienkonzert voran geht ein vorbereitendes Workshop-Angebot für Menschen mit einer Demenz, das deren Talente und Fantasie anregen, aber auch deren Bedürfnisse erkunden will. Nicht zuletzt sollen damit Impulse für ein entsprechendes musikalisches Angebot vor Ort nachhaltig gesetzt werden.



Weitere Infos und Anmeldung zum Workshop:
Elisabeth von Leliwa,
www.von-leviwa.com,
per Mail an
info@von-leviwa.com oder
telefonisch unter
02131 298 2616.

Foto: Homepage IDO-Festival

Frohe Kunde

Bei diesem Weihnachtslied sind einige Wortreime nicht an ihrem Platz.

Versuche jeden Reim auf die richtige Stelle zu setzen.

- Engel bringen frohe _____,
allen Menschen weit und breit.
Von den Bergen in der _____,
schallt es auch in unsre _____.
- Sagt, ihr Hirten bei den _____,
was soll dieser _____?
Will nun endlich Friede werden,
des wir warten still und bang?
- Seht das Kindlein in dem _____,
ihm nur gilt der Engel _____.
Ach, wie freuen wir uns alle,
unser Aug' den Heiland sieht.
- Lasst uns all zum Kripplein _____,
seht das Wunder, das geschah.
Heut' will sich der Himmel teilen,
Gott wird Mensch, _____!

Ein Satz wird nach jeder Strophe zweimal gesungen.

Versuche diesen Satz zu entziffern:

°()+\\$& _____
§= _____
^%*^()//§// _____
#^+ _____

E	O	C	D	I	X
^	+	*	#	§	%
A	L	S	R	G	N
&	0	//	\	°	=

Dieser Satz ist in Latein und bedeutet: „Ehre sei Gott in der Höhe.“

Rätseln, Wissen, Basteln, Herstellen, Spielen, © www.lernen-und-spielen.de

Im Winter nichts im Garten zu tun?

die Eckerts 

Für die Frühjahrsblüte im nächsten Jahr können noch
bis Weihnachten Blumenzwiebeln gesetzt werden.

Obstbäume und Beerensträucher sind nach dem
Laubfall zu beschneiden.

Vor allem aber: Der Spätherbst und Winter ist die Zeit, in
der in Ruhe über Veränderungen und Umgestaltungen nachgedacht
werden kann. Rückschnitt von Gehölzen, Neupflanzung, vielleicht
Neustrukturierung – die Winterzeit kann genutzt werden,
um das nächste Frühjahr und den Sommer vorzubereiten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und einen
regen Austausch in Ihrem Garten.

die Eckerts

Gabriele Eckert,
Michael Eckert GBR
Irenenstraße 96
40468 Düsseldorf
Tel 0211 – 420 19 40
info@die-eckerts.com

0 211 – 420 19 40 · info@die-eckerts.com · www.die-eckerts.com

**Erholsame Feiertage &
einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

mit freundlicher Unterstützung Ihrer

Sofia Apotheke
www.sofia-apotheke.de Ihre Hausapotheke

Sie rufen an... **0211 / 411 211**
wir bringen's.

Unterrather Straße 44 • 40468 Düsseldorf • info@sofia-apotheke.de
Durchgehend geöffnet: Mo.-Fr. 8.30 - 18.30 Uhr, Sa. 8.30 - 13.00 Uhr



KÖNTGES & SÖHNE

EXKLUSIVE RAUM- UND FASSADEN-GESTALTUNG
VOM MALERMEISTER

Sie möchten endlich mal wieder Farbe bekennen und sind auf der Suche
nach einem Maler und Lackierer?

Sie legen Wert auf qualitativ hochwertige Produkte
und eine fachlich einwandfreie Arbeit aus einem Meisterbetrieb?
Sie wünschen eine individuelle Beratung, eine faire Preisgestaltung
und natürlich die termingerechte und sorgfältige
Ausführung aller vereinbarten Leistungen?

Kontakdaten:

Festnetz: 0211/498 21 15

Mobil: 0160/973 28 24 3

E-Mail: info@malerkoentges.de

Malermeister

Manfred Köntges

Wangerooestr. 30

40468 Düsseldorf



Zum wahren Glück fehlt noch ein Buch... und eine Buchhandlung

Bücher Muehler

Im Huferfeld 5

Tel: 66 89 623

e-mail: buecher-muechler@arcor.de

Düsseldorf-Unterrath

Wir sind für Sie da:

Montag - Freitag von 9.30 - 18.30 Uhr

Samstag von 9.30 - 14.00 Uhr

Belletristik Kinderbücher Hörbücher Schulbücher

Sie können auch telefonisch bestellen.

Wir besorgen fast jedes Buch von einem auf den anderen Tag

ANZEIGEN



www.pallidis.de

Pallidis Dachdeckermeister
Lichtenbroicher Weg 49
40472 Düsseldorf

Tel: 0211-98488948
Fax: 0211-98488949
Mail: info@pallidis.de



Mitglied der Dachdecker-
Innung Düsseldorf



Zertifiziert
geschult
BAUDER

TÜV geprüfter Betrieb



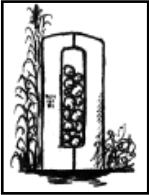
Pallidis Solar & Photovoltaik
Lichtenbroicher Weg 49
40472 Düsseldorf

Tel: 0211 95139678
info@pallidis-solar.de
www.pallidis-solar.de

Jeder Abschied ist die Geburt einer Erinnerung ... verewigt in Stein.

ARNE BREININGER

Meister und Restaurator im Steinmetz- und Bildhauerhandwerk



Moderne und traditionsbewusste
„Denk-mal“gestaltung in Stein



Am Nordfriedhof
Ulmenstr. 208, neben St. Lukas
40474 Düsseldorf
Tel. 4 54 43 65



Joachim Kalecinski

Mauer- und Betonbaumeister

- Umbau, Ausbau und Sanierung
Maurer-, Putz- und Fliesenarbeiten
Estrich- und Trockenbauarbeiten

Auf den Geisten 16 40468 Düsseldorf
Tel. 0211/ 15 77 66 55 Mobil: 0170 / 314 77 80
E-Mail: Joachim.Kalecinski@t-online.de

ST. BRUNO
Apotheke

Monika May e.K.
Kalkumer Str. 22 · 40468 D'dorf · Tel. 4 22 08 00 · Fax 42 45 08
e-mail: team@Bruno-Apotheke.de

Für Sie durchgehend von Montag-Freitag 8.30 - 19 Uhr geöffnet!
Samstag von 9.00 - 14.00 Uhr

Nutzen Sie unser kostenloses Service-Telefon für Ihre Beratung und Bestellung
0800 / 0110408

ÜBERALL DORT,
WO MAN UNSERE HILFE BENÖTIGT.



@seelenwaermer.bestattungen

Seelenwärmer

BESTATTUNGEN

NEUHAUS | SCHWEDEN | ORLOB

Vorsorge ganzheitlich gedacht und digital möglich.
Gesundheitliche und rechtliche Vorsorge muss weder teuer noch kompliziert sein.

Patientenverfügung • Vorsorgevollmacht • Betreuungsverfügung • Sorgerechtsverfügung
Unternehmensvollmacht • Haustiervollmacht • Organverfügung • Bestattungsplanung
Sargbeisetzung • Urnenbeisetzung • Waldruhestätte Meerbusch • Ruhewald Lintorfer Mark
Individuelle Durchführung von Abschiedsfeiern

Bestattungen Neuhaus

Rather Kreuzweg 90
40472 Düsseldorf
Tel. 0211 - 656101
www.bestattungen-neuhaus.de

Bestattungen Schweden

Auf den Geisten 13
40468 Düsseldorf
Tel. 0211 - 4220418
www.schweden-bestattungen.de

Bestattungen Orlob

Westfalenstraße 39
40472 Düsseldorf
Tel. 0211 - 654145
www.bestattungen-orlob.de

Anwaltskanzlei Schneider

Unterrather Straße 176 40468 Düsseldorf
Telefon: 0211/42 41 45 od. 4 22 04 59 Telefax: 0211/42 41 26
E-Mail: RATheoSchneider@L-online.de

Theodor P. Schneider, Rechtsanwalt

Verkehrsunfallrecht
Verkehrsstrafrecht und Ordnungswidrigkeiten
Versicherungsrecht
Miet- und Grundstücksrecht
Arbeitsrecht
Arzthaftungsrecht
Vertragsrecht

Veronika Dalbert-Schneider, Rechtsanwältin

Ehe- und Familienrecht
Erbrecht
Pflegeversicherung/ Einstufung Pflegegrad
Seniorenrecht
Elternunterhalt



Seit Oktober 2013

alexander wallau
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Am Königshof 5
40472 Düsseldorf
Tel.: 0211-989 21 900

KRANKENGYMNASTIK
MANUELLE THERAPIE
MASSAGE - FANGO - HEIßLUFT
LYMPHDRAINAGE
SPORTPHYSIOTHERAPIE

PRÄVENTIONSKURSE
NEUE RÜCKENSCHULE
PROGR. MUSKELENTSPANNUNG
NACH JACOBSON

HAUSBESUCHE

www.physiotherapie-wallau.de
email: termin@physiotherapie-wallau.de

Krabbelgruppen

Montag	nachmittags	Krabbelgruppe	
Dienstag	vormittags	Krabbelgruppe	Ansprechpartnerin: Linda Roth
Donnerstag	vormittags	Krabbelgruppe	Ansprechpartnerin: Gresa Alili
Freitag	vormittags	Quatschfrösche	Ansprechpartnerin: Lisa Pacia & Vicky Pink

Bei allgemeinen Fragen oder Interesse an einer Krabbelgruppe
Ansprechpartnerin: Anna Becker-Horst, Mail: anna.becker-horst@web.de

Kinder- und Jugendgruppen

Montag	16.30 - 18.30 Uhr	TÜ13	Am Röttchen 10
Mittwoch	18.00 - 19.00 Uhr	Team Kinderkirche	Am Röttchen 10
Donnerstag	16.30 - 18.00 Uhr	Jungschar	Am Röttchen 10

Kontakt für die Jugendarbeit:
Noah Hanke: noah.hanke@ekir.de und
Michelle Lamontage: michelle.lamontagne@ekir.de

Kinder- und Jugendchor

Regelmäßig treffen sich an verschiedenen Tagen die kleinen und größeren Kinder sowie Jugendliche im Gemeindesaal, um unter der Leitung der Kantorin Christiane Sauer gemeinsam zu singen und auch für ein Musical zu proben. Die Kleinen werden noch von den Eltern begleitet, die kräftig mitsingen und so ebenfalls ganz nebenbei lernen, ihre Stimmen zu nutzen. Anfragen und Kontakt: Christiane Sauer Tel: 0175 777 7345

Kantorei

Die Kantorei trifft sich wöchentlich mittwochs im Gemeindesaal von 19:00 bis 21:00 Uhr.

Unter der Leitung der Kantorin Christiane Sauer werden unter anderem Messen einstudiert, die dann mit anderen Chören aus Düsseldorf aufgeführt werden.

Kontakt: Christiane Sauer Tel: 0175 777 7345

Bläserkreis

Der Bläserkreis setzt sich aus Musikern verschiedener Gemeinden und Konfessionen zusammen.

Er spielt in unserer Gemeinde zum Beispiel am Ostersonntag auf dem Friedhof und beim Weihnachtsliedersingen unterm Tannenbaum.

Probentermine und weitere Informationen bei Reni Goebel +49 1525 2064309

Frauenkreis Petrus

Wir treffen uns alle 14 Tage dienstags von
15:00 - 17:00 Uhr im Gemeindehaus,
Am Röttchen 10.

Themen:

- 09.12. Es weihnachtet....
- 23.12. Kein Frauenkreis
- 06.01. Wir begrüßen das Jahr 2026
- 20.01. Winterzeit in Prosa
- 03.02. Gedächtnistraining
- 17.02. „Närrisches Kaffeetrinken“

Wer möchte sich uns anschließen?

Kontakt: Dietgard Kittner, Tel.: 4230952

Frauenclub

Termine:

- 08. Januar
- 19. Februar

Kontakt: Maren Wittbold, Tel.: 0174 9077420

Treffpunkt: 18.30 Uhr, Gemeindehaus

Frauen im Gespräch

Kontakt: Dorothee Shinoda,
Tel.: 0179 3299096 ab 14 Uhr
doroshin3011@yahoo.de

Café Petrus

Jeden Donnerstag um 14.30 Uhr
im Gemeindesaal.

Kaffeetrinken, Spielen, Klönen,
Fahrten, Aktuelles

Kontakt: Dieter Ratz, Tel.: 0162.3820165

Männerclub

Kontakt: Peter Johns, Tel.: 427 127

Paarkreis

Kontakt: Lothar Exo, Tel.: 411498

Familienkreis 1996

Unser ältester Familienkreis geht immer wieder auf Tour und gestaltet unser Gemeindeleben mit. Wer Interesse hat, dazuzukommen und wissen möchte, was aktuell ansteht, der kann sich wenden an:

Martin Hoguth, Tel.: 0177 4238024.
martinhoguth@aol.com



Evangelische Kirche
in Düsseldorf

Kirchengemeinde
Unterrath-Lichtenbroich

Literaturkreis

Im Dezember findet kein Treffen statt!

26.01 Joachim Meyerhoff: Man kann auch in die Höhe fallen

Mit Mitte fünfzig zieht der Erzähler zu seiner Mitte achtzigjährigen Mutter aufs Land, um dort an einem Roman über das Theater mit dem Titel »Scham und Bühne« zu schreiben. Es werden unvergleichliche, ereignisreiche Wochen, in denen er durch die Hilfe seiner Mutter aus einer tiefen Lebenskrise findet

23.02. Annett Gröschner: Schwebende Lasten

Annett Gröschners Roman erzählt die Geschichte eines Jahrhunderts in einem einzigen Leben und gibt, mit Hanna, denen ein Gesicht, die zu oft unsichtbar bleiben. Ein Roman über das Ende des Industriezeitalters und seiner Heldinnen im Osten Deutschlands – und über eine gewöhnliche Frau in diesem unfassbaren 20. Jahrhundert.

Zeit: 19 Uhr

Ort: Gemeindesaal oder Gemeindehaus,
Am Röttchen 10

Kontakt: Uwe Holler, Tel.: 420 815



Evangelische Kirchengemeinde
Düsseldorf-Unterrath/Lichtenbroich
Ahornallee 5
40468 Düsseldorf

Bevollmächtigtenausschuss
Vorsitzende Ursula Witzel
Superintendent Heirich Fucks
Skriba Pfarrerin Heike Schneidereit-Mauth
Jochen Matthes
Ekkehard Treupel
Johanna Vietz
bva-unterrath-lichtenbroich@ekir.de

PfarrerIn Dorthé Schmücker
0211-4713322
0178-6616398
dorthé.schmuecker@ekir.de
Freier Tag: Freitag

Gemeindezentrum Petruskirche
Am Röttchen 10 und 10a

Kirchenmusik
Kantorin Christiane Sauer
0175-7777345
musik@christiane-sauer.com

Organist Jochen Matthes
0211-4180202
jochen.matthes@ekir.de

Gemeindediakonie
Andrea Faust
Sprechzeiten in der Ahornallee 5:
nach Vereinbarung:
0211-6027379
andrea.faust@ekir.de

Kindertageseinrichtungen für Kinder
im Alter von 4 Monaten bis Schuleintritt

Tageseinrichtung Ahornallee 7
Leiterin: Ina Eisenmann
0211-413122
kita.ahornallee@diakonie-duesseldorf.de

Tageseinrichtung Diezelweg 30c
Leiterin: Agnes Anna Cislak
0211-4220471
kita.diezelweg@diakonie-duesseldorf.de

Tageseinrichtung Krahnenburgstr. 19
Leiterin: Monika Vollmar-Braun
0211-4230155
kita.krahnenburgstrasse@diakonie-duesseldorf.de

zentrum **plus** Lichtenbroich

Matthiaskirchweg 14
Andrea Faust
0211-59876048
andrea.faust@diakonie-duesseldorf.de

Gemeindebüro Unterrath
Ahornallee 5
Marion Aßmann, Susanne Nitsch

Öffnungszeiten:
Mo. und Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. von 9 bis 11 Uhr
Do. von 8 bis 10 Uhr
0211-4713310
duesseldorf-unterrath@ekir.de

Bankverbindung: Ev. Kgmd. Unterrath:
KD-Bank eG Dortmund,
BLZ 350 60190, Kto.-Nr. 1088467198
BIC GENODED1DKD
IBAN DE74 3506 0190 1088 4671 98

GOTTESDIENSTE UM 11 UHR IN DER PETRUSKIRCHE AM RÖTTCHEN

07. Dezember
Gottesdienst mit Abendmahl
Schaper

14. Dezember
Gottesdienst
Schmücker

21. Dezember
Gottesdienst
Bursian

24. Dezember
15:30 Uhr Krippenspiel
Schmücker

24. Dezember
17:30 Uhr Vesper
Schmücker

24. Dezember
23:00 Uhr Christmette
Schmücker

25. Dezember
Gottesdienst mit Abendmahl
Schmücker

26. Dezember
10:30 Uhr Gottesdienst
Wir laden in die Kreuzkirche ein

31. Dezember
16:30 Uhr Gottesdienst
Olaf Schaper.

01. Januar
17:00 Uhr Kantatengottesdienst
Wir laden zu einem festlichen Kantaten-
gottesdienst in die Neanderkirche ein

04. Januar
Gottesdienst mit Abendmahl
Olaf Schaper

11. Januar
Gottesdienst
Schaper

18. Januar
Gottesdienst
Vitenius

25. Januar
Gottesdienst mit Abendmahl
Entpflichtung Dorthe Schmücker
Fricke

01. Februar
Gottesdienst mit Abendmahl
Olaf Schaper.

08. Februar
Gottesdienst
Vitenius

15. Februar
Gottesdienst
N. N.

22. Februar
Gottesdienst
Olaf Schaper

01. März
Gottesdienst mit Abendmahl
Vitenius
